

noch ein Betrag von M. 1769 zur Verfüg. der derzeitigen Besitzer von 5 solchen alten Aktien gehalten. Von dem Buchgewinn dienten M. 42 929 zur Tilg. der Unterbilanz pro 1898. M. 557 071 wurden auf den Anlagen abgeschrieben.

**Anleihe:** M. 300 000 in  $4\frac{1}{2}\%$  Schuldverschreib., Stücke à M. 1000. Zs. 30./6. u. 31./12. Tilg. durch jährl. Ausl. im Juli auf 31./12. Die Anleihe ist hypoth. nicht eingetragen. Zahlst. wie bei Div. Ende Dez. 1911 noch in Umlauf M. 191 000. Kurs Ende 1896—1911: 103.25, 102.50, 101.50, 98, 98, —, 90, 98.50, 98, 99.75, 100.25, 100, 100.50, 102, 100, 100.50%. Notiert Zwickau.

**Hypotheken:** M. 100 000 (Stand ult. 1911).

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Spät. Ende April. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:**  $5\%$  zum R.-F., alsdann  $4\%$  Div., vom verbleib. Überschuss  $5\%$  Tant. an A.-R.,  $5\%$  Tant. an Dir. und Beamte, Rest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Waren 360 592, Debit. 185 509, Bankguth. 9797, Wechsel 22 539, Kassa 5031, Effekten 223 882, Kaut.-Effekten 9180, Hypoth. 8000, Arb.-Invalid.-Kasse 37, Areal 49 605, Gebäude 257 596, Utensil. 77 103, Masch. 38 395, Fastage 1, Versch. 2678. — Passiva: A.-K. 600 000, Hypoth. 100 000, Anleihe 191 000, do. Zs.-Kto 2205, Kredit. 72 431, Guth. früh. Aktionäre 1769, R.-F. 37 460 (Rüchl. 3360), Ern.-F. 120 000 (Rüchl. 15 000), Disp.-F. 80 000 (Rüchl. 10 000), Delkr.-Kto 10 000 (Rüchl. 5000) Div. 30 000, Tant. an A.-R. u. Vorst. 3983, Vortrag 1100. Sa. M. 1 249 950.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Handl.-Unk. 68 570, Skonto u. Agio 11 135, Zs. 2869, Kursverlust 3730, Anleihe-Tilg.-Kto 9000, Abschreib. 24 991, Gewinn 68 443. — Kredit: Vortrag 1251, Warenverkauf 187 488. Sa. M. 188 739.

**Kurs Ende 1890—1911:** M. 1025, 1025, 950, 980, —, 900, —, —, —, —, —, —, —, —, —, —, —, —, —, —, —, —, —, — per Aktie. In den letzten Jahren ohne Handel, weil an der Zwickauer Börse nicht aufs Neue eingeführt.

**Dividenden 1889—1911:** 6,  $3\frac{1}{2}$ , 0, 0, 5, 7, 5, 3, 0, 0, 0, 0, 0, 6, 6, 7, 10, 10, 6, 5, 6,  $5\%$ . Coup.-Verj.: 3 J. n. F.

**Direktion:** Fr. Tschoeltsch.

**Aufsichtsrat:** (3—5) Vors. Komm.-Rat Aug. Hentschel, Zwickau; Stellv. Justizrat Dr. Johs. Junck, Franz Gontard, Dr. phil. Otto Lampe, Leipzig; Freih. von Perglas, Berreuth.

**Zahlstellen:** Zwickau: Eigene Kasse, Vereinsbank u. deren Abteil. Hentschel & Schulz; Leipzig: Allg. Deutsche Credit-Anstalt u. deren Filialen. \*



## Farben- und Bleistift-Fabriken etc.

### Bronzefarbenwerke A.-G. vorm. Carl Schlenk

in Barnsdorf b. Nürnberg.

**Gegründet:** 1879, seit 13./12. 1897 A.-G.; eingetr. 20./12. 1897. Übernahmepreis M. 1 147 000. Gründung s. Jahrg. 1901/02. Sitz der Ges. bis dahin in Roth.

**Zweck:** Fortbetrieb des seither unter der Firma „Carl Schlenk“ in Roth betrieb. Fabrikat.- u. Handelsgeschäfts, spez. Fabrikation von Bronzefarben u. Blattmetallen, Handel mit den dazu erforderl. Rohstoffen u. Halbfabrikaten. Im Betrieb der Werke werden 500 HP. teils Wasser-, teils Dampfkraft ausgenutzt, während eine weit. Wasserkraft von ca. 40 HP. zur Verf. steht. Arbeiterzahl ca. 200. 1899/1900 in Barnsdorf neue Magazin- u. Kontorgebäude, 1901 eine Verkaufsstelle in New York, 1902 eine solche in Paris errichtet. 1904 Aufnahme der Fabrikation der Artikel in den Verein. Staaten von Nordamerika. Dieses Unternehmen wurde in eine amerikan. A.-G. unter der Firma „The Bronze Powder Works Co. formerly Carl Schlenk in Elizabeth N. J.“ umgewandelt; das A.-K. von § 250 000 = M. 1 050 000 befindet sich im Besitz der Barnsdorfer Ges. Die Anlage in Elizabeth wurde verdoppelt. Die Ges. hat ein neues Aluminiumwerk mit Stau- u. Turbinenanlage in Barnsdorf erbaut u. 1910 in Betrieb genommen. 1911 Ankauf des Hammerwerks Wasserzell für ca. M. 60 000 inkl. Erweiterungsbauten.

**Kapital:** M. 1 500 000 in 1500 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 250 000. Die G.-V. v. 11./9. 1906 beschloss Erhöhung des A.-K. um M. 250 000 mit Div.-Ber. ab 1./1. 1907. Die jungen Aktien wurden von einem Konsort. zu  $118\%$  mit der Verpflichtung übernommen, sie den alten Aktionären 5:1 zu 127.50 abzügl.  $4\%$  Stück-Zs. bis 31./12. 1906 anzubieten; geschehen 3.—17./11. 1906; Agio mit M. 31 010 in R.-F.

**Hypotheken:** I. M. 214 244 zu  $4\frac{1}{2}\%$  verzinsl., mit  $1\%$  Amort., aufgenommen bei der Bayer. Hypoth.- u. Wechselbank.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:**  $5\%$  zum R.-F., v. verbleib. Beträge  $4\%$  Div., v. Rest nach Abzug sämtl. Abschreib. u. Rüchl.  $10\%$  Tant. an A.-R. (ausser einem Fixum von M. 6000), Überrest zur Verf. d. G.-V.